WP4.1. Qualität in der Kinderbetreuung erhöhen.

Gremium:	LaVo
Beschlussdatum:	10.05.2021
Tagesordnungspunkt:	WP4. Wir machen M-V solidarisch!

Text

Die gemeinschaftliche Erziehung und Betreuung in Gruppen ist für die soziale und intellektuelle Entwicklung unserer Kinder von außerordentlicher Bedeutung. Die meisten Familien in Mecklenburg-Vorpommern bringen ihre Kleinsten gern in die Kindertagesstätten oder zur Tagespflege, aber wir stehen vor großen Herausforderungen im Sozial- und Erziehungswesen. Umfassende Verbesserungen in der Ausstattung und der Qualität im Bereich der Kindertagesbetreuung sind dringend erforderlich. Gleichzeitig besteht ein enormer Fachkräftemangel, der wiederum negative Auswirkungen auf die Qualität der Einrichtungen und der Betreuung hat. Die Sozial- und Erziehungsberufe aufzuwerten ist elementar.

Das bestehende Kindertagesförderungsgesetz (KiföG) wird den aktuellen Bedarfen nicht gerecht und es bedarf einer grundsätzlichen Überarbeitung.

Für unsere Kinder werden wir:

- den Betreuungsschlüssel verbessern und somit die Gruppengröße reduzieren.
- mit einem „Zukunftspakt Kita“ die Standards und die Qualität in der Kindertagesbetreuung im Land dauerhaft gesetzlich verankern.
- zusätzliche Stellen für die Förderung von Sozialarbeit in Kitas mit besonderen Bedarfen schaffen.
- ein Förderprogramm für gute Lebensmittelversorgung aus regionaler, ökologischer Erzeugung an den Kitas und Schulen etablieren.
- für die Kinder und Eltern benachteiligter Familien vermehrt niedrigschwellige Beratungs-, Bildungs- und Therapieprogramme anbieten.
- die Arbeit im Sozial- und Erziehungsdienst im Land attraktiver machen, unter anderem indem wir die Tarifvertragsbindung in den Einrichtungen stärken.
- die Erzieher:innenausbildung verbessern und praxisnahe Ausbildungsangebote ausbauen.
- eine Fachkraftinitiative im Bereich Sozial- und Erziehungswesen starten und damit die Ausbildung qualitativ und quantitativ, auch durch mehr Praxisnähe und Monitoring, verbessern.
- das Modellprojekt „Kita 2030“ massiv ausweiten.
- Alltagshelfer:innen in die Kitas bringen, um die Erzieher:innen zu entlasten.